



Freie Wählergruppe Verbandsgemeinde Altenkirchen e.V.

Altenkirchen, den 05.09.2017

Bürgermeisterwahl: FWG unterstützt parteiunabhängigen Kandidaten Fred JÜNGERICH

Die Freie Wählergruppe (FWG) der Verbandsgemeinde Altenkirchen unterstützt Fred Jüngerich bei seiner Kandidatur für die Bürgermeisterwahl. Das teilt Claus Thomas Schmidt, Vorsitzender der FWG, mit. Ein entsprechendes Votum in der erweiterten Vorstandssitzung fiel einstimmig aus.

Mit vier Bewerbern haben wir Bürger der Verbandsgemeinde Altenkirchen seit langem wieder eine große Auswahl an Kandidaten. Die FWG bedankt sich ausdrücklich bei allen vier Bewerbern und zollt ihnen Respekt vor ihrer Entscheidung, sich um das Amt des Bürgermeisters zu bewerben.

Die FWG hat sich im Vorfeld der Wahl intensiv mit der Frage befasst, ob sie einen Kandidaten unterstützen sollte. Man war sich einig, dass wir als Freie Wähler keinen parteigebundenen Kandidaten unterstützen, weil wir in vielen Bereichen nicht mit deren Parteiprogrammatik übereinstimmen. Menschlich und sachlich sind wir bereit, wie schon bisher, mit jedem gewählten Bürgermeister konstruktiv zusammen zu arbeiten.

Im Rahmen einer erweiterten Vorstandssitzung stellten sich Matthias Rabsch und Fred Jüngerich vor. Nach dieser Vorstellung, bei der die Kandidaten u.a. 12 Fragen der FWG beantworteten, die ihnen im Vorfeld gestellt wurden, entschied sich die FWG, Jüngerich zu unterstützen. Dies deshalb, weil man Jüngerich auf Grund seiner langjährigen Tätigkeit u.a. als büroleitender Beamter zutraut, die Geschicke der Verbandsgemeinde ohne Übergangsprobleme zu lenken. Die Fragen und Antworten sind auf der Website der FWG Altenkirchen nachzulesen.

„Der Kandidat der gewählt wird ist ein Bürgermeister, der sich innerhalb kurzer Zeit einarbeiten und gleichzeitig die schwierigen Fusionsverhandlungen mit Flammersfeld gestalten muss. „Fred Jüngerich ist stets ausgezeichnet vorbereitet und hat sehr sachorientiert anstehende Aufgaben vorangebracht“, lobt Franz Weiss, Fraktionsvorsitzender der FWG im Verbandsgemeinderat“,

Walter Wentzien, Fraktionsvorsitzender im Stadtrat Altenkirchen ergänzt: „Jüngerich ist ein Kandidat, der in seinem beruflichen Leben Führungseigenschaften bewiesen hat und auch die vielen zu lösenden Probleme nicht immer nur „mit den Augen der Verwaltung“ sieht, sondern sein betriebswirtschaftliches Wissen einbringt. Er ist ausgleichend, in der Lage Konflikte zu lösen und Menschen mit unterschiedlichen Meinungen zusammen zu führen.

Abschließend war man sich einig: Die Verbandsgemeinde braucht einen Verwaltungsexperten. Diese Voraussetzung bringt Jüngerich dank seiner Ausbildung, seines beruflichen Werdegangs und der daraus resultierenden Erfahrung mit. Jüngerich ist politisch unabhängig und überzeugt mit seiner Sachlichkeit.

„Wir haben uns für den Kandidaten entschieden, der mit Fachkompetenz und Persönlichkeit die Rolle des Bürgermeisters nach unserer Meinung am besten ausfüllen kann.